



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Ettenheim.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

lung ist theils von Weber-Work und Gespinnst; theils von Eisen- und Schmiede-Work/ womit sie in frembde Dertter handeln.

Eßlingen.

Eßlingen ist eine Reichs-Stadt am Neckar/ zumalen sie Keyser Friderich der I. zu einer Reichsstadt gemacht und mit Mauren umgeben. Es werden allda 7. Thore/ als 5. zur Stadt/ und 2. zu den Vorstädten gehörige gezehlet. Die Kirche zu St. Dionisii/ wie auch die St. Marienkirche/ Rathhaus/ Trinkstuben und Hospital sind zu sehen. Hat neben der guten und gesunden Luft/ einen herrlichen und grossen Weinwachs um die Stadt. Anno 1688. Haben die Franzosen allhier sehr übel gehauset/ also daß die ganze Stadt eine ganze Plünderung erdulden und ausstehen mußten. Im Decemb. haben sie 71. Stück/ und 900. Doppelhacken, von dannen ausgeführt.

Ehlingen.

Ehlingen ist eine Stadt im Marggrathum Baden/ der Trojaner Phorens solle sie lange vor Christi Geburt gebauet haben. wird auch Posidonopolis genennet.

Ettal.

Ettal ist ein Kloster/ Benedictiner Ordens/ so BAYERISCH; ligt im Bistum Freysingen.

Ettenheim.

Ettenheim ist ein dem Bistum Straßburg zugehöriges Städtlein/ eine starcke Meile unter Kenzingen. Nicht weit davon ligt das stattliche Kloster Ettenheim-Münster/ ist eine
ne

ne reiche Mönchs, Abten/ St. Benedicten-
Ordens/ insgemein Ettenmünster genannt.
An. 1637. haben die Schwedisch; Weymari-
schen Ettenheim eingenommen.

Eylau.

Eylau. Dieses Namens sind zwey Städte
lein in Preussen/ deren das eine Preusch
Eylau/ und das ander Teutsch Eylau gene-
net wird. Jenes ist An. 1336. und dieses An.
1328. erbauet worden.

Eusenach. Suche Eiferach.

Eysenberg. Suche Eisenberg.

Eyßgrab.

Eyßgrab ist eine Stadt/ an denen Oester-
reichischen Grenzen/ gehört denen Fürsten
von Liechtenstein zu/ hat ziemlichen Wein-
wachs.

Eywanschütz.

Eywanschütz ligt eine Meile von Krus-
man/ und zwey Meilen von Brinn/ ist nicht
sonderlich groß. Allhier ist die Pfarr-Kirche/
so doppelt gebauet/ sehr wol zu sehen.



Falkenau.



Falkenau ist ein Städtlein und
Schloß an der Eger; An. 1632.
ist das Städtlein samt Kirchen/
Schulen und Rath-Haus ver-
bronnen. An. 1647. eroberten
diesen Ort Anfangs die Schwe-
dischen/ hernach die Keyserischen; An. 1648.
wie.